

München, Mai 1898.



[Z] [24584]

Soeben erschien:

Tourenbuch

des

Alpengebietes

westlich der Brennerstraße

für

Radfahrer.

In Profilmannier bearbeitet und
zusammengestellt

von

Georg Kolb.

Mit 1 Uebersichtskarte und einer vier-
teiligen Tourenkarte 1:500000.

3 M ord., 2 M 25 S no.

Dieses von dem Hauptkonsulat München
der Radfahrer-Union herausgegebene Touren-
buch enthält in eingehender Weise die Touren
in den Alpen westlich der Linie: München—
Tölz, Innsbruck—Verona. Die Beschaffen-
heit der Wege ist durch Zeichen beschrieben
und außerdem durch die beigegebene vor-
treffliche Tourenkarte erläutert.

Firmen in guter Lage können durch
Ausstellen leicht Partien absetzen.

Bei fester Bestellung liefern wir die
gleiche Zahl in Kommission mit Abrechnung
am 1. Oktober 1898.

Ferner erschien:

Straßen-Karte

von

Südost-Bayern u. Nord-Tirol.

1:250000.

2 M ord., 1 M 50 S no.

Aus der Karte ist die Qualität der
Wege, die Entfernungen in Kilometern genau
ersichtlich.

Wir können diese Karte nur auf feste
Bestellung liefern.

J. Lindauer'sche Buchhandlung
(Schöpping).

[Z] [22267] Zur gef. Verwendung empfohlen:

Ratgeber im Gartenbau

von

C. Platz & Sohn.

Zweite Auflage.

Elegant in Leinwand gebunden.

2 M 50 ord., 1 M 85 S netto,

1 M 50 S bar u. 7/6 Expl.

Verlangzetteln anbei!

Leipzig A. Schumann's Verlag.



[Z] [24762]

VITA

DEUTSCHES VERLAGSHAUS

G. m. b. H.

BERLIN W. 50., RANKESTR. 28.

* ZUR REISEZEIT *

EMPFOHLENE ROMANE UND NOVELLEN

„EINSAMKEIT“ ROMAN URTEIL:

V. ANNIE BOCK.

Brosch. M 3.—,
M 2.25 no., M 2.— bar 7/6.
Geb. M 4.—,
M 3.— no., M 2.70 bar.

Das Bild dieser vereinsamenden Frauenseele ent-
wickelt sich vor dem Leser mit einer Feinheit und Stetig-
keit der Charakterführung, die trotz der scheinbaren Herb-
heit des Vorwurfs künstlerisch befriedigt, von Stufe zu Stufe
die seelische Spannung steigert und am tragischen Ende
mächtig ergreift.

„DÖRCHERPACK“ RO-
MAN VON RICHARD
BREDENBRÜCKER.

Brosch. M 2.—,
M 1.50 no., M 1.35 bar 7/6.
Geb. M 3.—,
M 2.25 no., M 2.— bar.

EIN URTEIL ERNST VON WOLZOGENS:

Richard Bredenbrücker ist es gelungen, durch An-
wendung der raffiniertesten Mittel des Naturalismus den
Bauer auf seine Weise interessant zu machen. Da ist
keine Spur von jener faden Salontiroloerei, die jedem ge-
schmackvollen Menschen die Hervorbringungen der meisten
alpinen Romanfabrikanten so unleidlich macht. — Die
Stelle Seite 183 bis 196 verdient in künftige Kultur- und
Litteraturgeschichte aufgenommen zu werden.

„I BIN A LUMP“ NOVELLEN
VON DEMSELBEN.

Brosch. M 2.50,
M 1.85 netto, M 1.65 bar 7/6.
Geb. M 3.50,
M 2.65 netto; M 2.30 bar.

EIN URTEIL DER „LEIPZIGER ZEITUNG“:

Richard Bredenbrücker ist einer unserer besten,
wenn nicht der beste unter den neueren Dialekt-
dichtern und Schilderern deutschen Volkslebens.
Ein gesunder, starker und lebenskräftiger Realis-
mus vereinigt sich in ihm mit warmem, goldigem
Humor.

„LAPPALIEN“ ROMAN
VON P. LUIS CO-
LOMA. VII. AUFLAGE.

Brosch. M 3.50,
M 2.60 no., M 2.35 bar 7/6.
Geb. M 4.50,
M 3.40 no., M 3.10 bar.

EIN URTEIL DER „GERMANIA“:

Dem Buche wünschen wir nicht nur bei unseren Lit-
teraten, nein, in **unserer ganzen gebildeten Welt die
weiteste Verbreitung.** Besonders machen wir die Eltern,
die ihre Töchter viel in die grosse Welt führen, auf dies
Buch aufmerksam. Ich wenigstens wünsche jeder jungen
Dame, die sich eine Zeitlang in der Gesellschaft bewegt
hat, dies Buch als Korrektur für ihre Begriffe über
manche Erscheinungen in der modernen Welt, die ihr Rät-
sel sind. Mögen darum auch die Vorsteherinnen von Pen-
sionaten nicht versäumen, ihren früheren Zöglingen, die
sich in den Gefahren der Welt befinden, dies Buch dringend
zu empfehlen. Es wird bei manchen ein Gegengift sein,
gegenüber der Lektüre, die man oft mit wahren Ent-
setzen in den Händen der jungen Damen findet.

„BUCH DER KINDER“
ERZÄHLUNGEN VON
P. LUIS COLOMA.

Brosch. M 1.—,
M —.75 no.; M —.65 bar 7/6.
Geb. M 2.—,
M 1.50 netto, M 1.35 bar.

URTEIL:

In sechs Geschichten wird in diesem Büchlein der
Kinderwelt ein gediegener Unterhaltungsstoff geboten,
den jede Mutter ohne Bangen ihrem Lieblinge bieten
kann. Coloma ist es, der es als herzlicher Kinderfreund
dem Kinderherzen aus dem grossen Märchenschatz der
Weltlitteratur das beste und schönste ausgewählt und in
kindlicher, fesselnder Form die Kleinen begeistert für das
Gute und Edle und sie warnt vor dem Schlechten und
Gemeinen. Möge das Büchlein unter den Kleinen recht
grossen Nutzen stiften.

„FAMILIE“ NOVELLE VON
DORA DUNCKER.

Brosch. M —.60,
M —.45 no., M —.40 bar 7/6.
Geb. M 1.—,
M —.75 netto, M —.60 bar.

URTEIL:

Die Verfasserin schildert eindringlich die Kon-
flikte, die sich für eine freiheitsbedürftige, aber
schwache Natur aus der übergrossen Sorge und den
engen Bedenken eines kleinbürgerlichen Familien-
kreises ergeben. Echte, lebensstreuere Charakteristik
zeichnet das Werk aus.

„DIE UNTERSEELE“
NOVELLEN VON
A. HAUSCHNER.

Brosch. M 1.—,
M —.75 no., M 65 bar 7/6.
Geb. M 1.50 ord.,
M 1.10 bar.

URTEIL:

Mit diskreten und gedämpften Mitteln werden hier
tief ergreifende Seelenzustände geschildert. Die Gefühle
eines Jünglings und eines Mädchens, das schon das Leben
abgeschlossen wähnt, begegnen sich in banger Sehnsucht.
Aber ehe sie sich finden, reisst die Wirklichkeit schonungs-
los den Schleier von ihrer Selbsttäuschung.